

Wiesbadener Tagblatt.

Amliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N. 22.

Donnerstag den 26. Januar

1871.

Zur Zeit sind in nachbenannten Straßen und Häusern die Boden ausgebrochen:

Adelheidsstraße 25 (Hinterh.), Adlersstraße 1, Ellenbogengasse 6, Emserstraße 9 (Hinterh.), Karlsruhnenstraße 4, Friedrichstraße 18, Goldgasse 17, Heleneustraße 2 a, Hochstraße 17 und 21, Kirchgasse 20 (Eckhaus der Hochstraße), 24 und 33, Langgasse 22 (Gartenhaus), An Erkrankungen sind zur Anmeldung gekommen 5 neue Fälle, im Ganzen bis heute . . . 121 Es starben von den angemeldeten Personen . . . 21 Es genesen bis jetzt . . . 40 61	Bonisenstraße 23 (Hinterh.), Ludwigstraße 2, 5, 7, 9, 11 und 12, Wegergasse 33, Nicolausstraße 5, Röderstraße 6, 27, Römerberg 3, 7, 18 und 30 (Hinterhaus), Friedrichstraße 24 (Hinterh.) und Geisbergstraße 1 (Hth.) sind von Pockeninfection frei.
---	---

Bleibt Bestand an Kranken . . . 60.

Wiesbaden, den 25. Januar 1871.

Der Kgl. Polizei-Direktor. Der Kgl. Kreis-Physikus.
Seyfried. Dr. Bickel.

Es wird hiermit zur Kenntniß der Beurlaubten gebracht, daß der Bezirksfeldwebel Karpe seine Wohnung nach der Marktstraße No. 6 verlegt hat.

Wiesbaden, den 19. Januar 1871.

Königliche Polizei-Direction.
Seyfried.

Montag den 13. Februar l. J. Nachmittags 3 Uhr werden die dem Gottlieb Kadesch Eheleuten zu Wiesbaden gehörigen bei Clarenthal belegenen Immobilien, die Domaniat-Erbliche, sog. „Klostermühle“, bestehend in einem zweistöckigen Wohnhaus und einstöckigem Mühlenbau, Hinterbau, Stall und Scheuer nebst Garten bei der Mühle, sodann 3 Wiesen zusammen ca. 1 Morgen, 7 Aeder zusammen ca. 14 Morgen und 1 Mühlgraben von 32° 89' (im Ganzen taxirt zu 19,890 fl.) im Rathhaus zu Wiesbaden zwangsweise öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 4. Januar 1871.

28 Königlich-liches Amtsgericht V.

Holzversteigerung.

Freitag den 27. und nöthigenfalls Samstag den 28. Januar l. J. sollen aus den Staatswaldungen der Oberförsterei Wiesbaden im Distrikt Altenstein, Vormittags 10 Uhr anfangend, auf Verlangen mit Creditbewilligung bis zum 1. September l. J., an Ort und Stelle öffentlich versteigert werden:

18	buchene Rundhölzer mit 18,54 Festmeter,
447	Raummeter buchenes Scheitholz,
38	" " Prügelholz,
146	" " Stochholz,
6325	Stück buchenes Reiserwellen,
18	Raummeter gemischtes Prügelholz,
250	Stück gemischte Wellen,

2 Lärchen-Stämme mit 1,56 Festmeter,
12 Raummeter kiefernes Prügelholz,
125 Stück Nadelholz-Wellen.

Jasauerie, den 21. Januar 1871.

Der Königliche Oberförster.
v. Wyleben.

244

Bekanntmachung.

Auf Grund des §. 21 der Instruction vom 6. Januar l. J. über die Ausführung des Gesetzes vom 26. November 1869, betreffend die Eichungsbehörden, werden hiermit bis auf Weiteres die Tage: Dienstag und Donnerstag jeder Woche — Vormittags von 8 bis 12 und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr — dazu bestimmt, an welchen die Eichung von Maßen, Gewichten und Waagen in dem hiesigen Eichamts-Local vorgenommen wird.

An anderen Wochentagen werden Anmeldungen zur Eichung solcher Gegenstände in der Wohnung des Eichmeisters Ailian Hierselbst — Moritzstraße 3 — entgegen genommen.

Gleichzeitig wird dem Publikum, namentlich den Geschäfts-Inhabern dringend empfohlen, sich rechtzeitig in den Besitz der vom 1. Januar 1872 an im Verkehr allein zulässigen neuen Maße, Gewichte und Waagen zu setzen und solche alsbald zur Eichung einzuliefern, damit in der zweiten Hälfte dieses Jahres und besonders gegen Jahreschluß die Eichungsarbeiten nicht zu sehr angehäuft werden.

Wiesbaden, den 25. Januar 1871.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Nachdem die am 20. u. 21. Januar c. in dem hiesigen Stadtwalde District Pfaffenborn stattgehabte Holzversteigerung die Genehmigung des Gemeinderaths erhalten hat, wird das versteigerte Gehölz

Freitag den 27. l. M. Morgens 8 Uhr

den Streigerern zur Abfahrt überwiesen.

Wiesbaden, den 25. Januar 1871.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Dienstag den 31. d. M. Vormittags 10½ Uhr werden in dem Viebrich-Mosbacher Gemeinewald District Schwarzenpfehl

120	Stück hirtene Gerüsthölzer,
7262	" gemischte Wellen und
375	Gebund Schlagabraun

öffentlich versteigert.

Viebrich, den 23. Januar 1871.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Groß.

229

Holzversteigerung.

Samstag den 28. Januar l. J., Morgens um 10 Uhr anfangend, kommt in dem hiesigen Gemeinewald folgendes Gehölz zur öffentlichen Versteigerung:

1) Im District Ralteborn:

2¼	Klafter buchenes Scheitholz,
350	Stück buchenes Wellen;

2) Im District Wellborn:

5½	Klafter buchenes Prügelholz,
----	------------------------------

2675 Stüd buchene Wellen,
9 1/2 Klasten Stöckholz;

3) im Distrikt Bauernhaag:

1 Klasten buchenes Scheitholz;

4) im Distrikt hintere Brücher:

36 Klasten buchenes Prügelholz,

4375 Stüd buchene Wellen;

5) im Distrikt vordere Brücher:

2 eichene Stämme von 28 Cubikfuß,

4 1/2 Klasten buchenes Scheitholz,

4 Klasten buchenes Prügelholz,

200 Stüd buchene Wellen.

Der Anfang wird in dem Distrikt Kaldoborn gemacht.

Erbenheim, den 23. Januar 1871. Der Bürgermeister.

77

Born.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden vom 11. Januar l. J. wird Donnerstag den 26. Januar l. J. Nachmittags 2 Uhr in dem Rathhause dahier ein Karrn versteigert werden.

Wiesbaden, den 25. Januar 1871. Der Gerichts-Executor.
337 Ullins.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Kreisgerichts-Kassen-Verwaltung dahier wird Donnerstag den 26. Januar l. J. Nachmittags um 3 Uhr im Rathhause dahier eine Kommode versteigert.

Wiesbaden, den 24. Januar 1871. Der Gerichts-Executor.
Weinbrenner.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden vom 2. December v. J. werden Samstag den 28. Januar l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

ein vollständiges Bett, ein Kleiderschrank, eine Kommode versteigert werden.

Wiesbaden, den 22. Januar 1871. Der Gerichts-Executor.
338 May.

Bekanntmachung.

338

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden vom 30. Januar l. J. werden Samstag den 28. Januar l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

1) zwei Schränke,

2) ein Bett, ein Kleiderschrank

versteigert werden.

Wiesbaden, den 22. Januar 1871. Der Gerichts-Executor.
May.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden vom 13. December v. J. werden Samstag den 28. Januar l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien, als:

ein Silberschrank, ein Kamin, eine Schreibkommode und

ein Nachttisch

versteigert werden.

Wiesbaden, den 22. Januar 1871. Der Gerichts-Executor.
338 May.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden vom 16. December v. J. werden Samstag den 28. Januar l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier folgende Gegenstände, nämlich:

hundert Flaschen Punschessenz, Rum und Cognac, ein Kanape, zwei Tische, sechs Rohrstühle

versteigert werden.

Wiesbaden, den 26. Januar 1871. Der Gerichts-Executor.
338 May.

Notizen.

Heute Donnerstag den 26. Januar, Vormittags 9 Uhr: Fortsetzung der Holzversteigerung im Bierstadter Gemeindewald, Distrikt Hassel. (S. Tgbl. 20.)

Vormittags 10 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf Jouragelieferung pro 1871 für die Landbesitzer, bei Königl. Verwaltungsamt. (S. Tgbl. 18.)

Holzversteigerung im Bleidenstadter Gemeindewald, Distrikt Rohbach a. (S. Tgbl. 19.)

Holzversteigerung im Hestricher Gemeindewald, Distrikten Nebenstüd 2r Theil, Hölbersbusch und Vieheuner. (S. Tgbl. 18.)

Für die Augenheilanstalt für Arme

von einer Abendgesellschaft 23 fl. 44 1/2 fr. durch Herrn Architekt Malm empfangen zu haben, bescheinigt mit herzlichem Dank

Für die Verwaltungs-Commission.

Der Verwalter und Rechner der Anstalt:

435

W. Bausch.

Neu

Withstable Native Austern

frisch eingetroffen bei

J. & G. Adrian,

12203

Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirsch-Apotheke.

Sehr gute Kartoffeln 13 fr., Aepfel 12 fr., im Malter billiger, eingemachte Bohnen 7 fr., Sauerkraut 5 fr., roth Rüben, erste Qualität Salz- u. Essiggurken, breite Binsen 7 fr., Bohnen 7 fr., Erbisen 7 fr. (bei Abnahme von 10 Pfd. 6 fr.), sowie gut getrocknetes Obst, Aepfelschnitten 12 fr., Zwetschen 8 fr. empfiehlt

Franz Schuth, Metzgergasse 31. 12189

Alle warmgefütterte Schuhe

bei D. Schüttig, Römerberg 14. 12218

Es wird ein erfahrener Kaufmann gesucht, welcher Unterricht in der doppelten Buchhaltung, Wechsellehre und Correspondenz erteilen kann. Versiegelte Offerten sub Chiffre R. sind bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 12219

Pianino zu verkaufen,

sehr gut erhalten. Näheres Expedition. 12131

Gicht und Rheumatismus wird durch Einreibung gründlich geheilt. Nähere Auskunft Konigsstr. 24, 3. St. 12190

Ellenbogengasse 7, Hinterhaus, sind gute Aepfel per Kumpf 10 fr. zu verkaufen. 12207

Hochstätt 20 sind Aepfel per Kumpf 12 fr. zu haben. 12196

Klappstessel mit Stiderei und braunem Plüsch billig zu verkaufen. Zu sehen Morgens Taunusstraße 55 zweite Etage. 12209

Ein gewandter Verkäufer wird in die Delbrück-Wilderhandlung mit Goldrahmen für Wiesbaden und nächste Umgegend gesucht. Fertigkeit und anständiges Auftreten ist Hauptbedingung; bei Gewandtheit und Fleiß werden täglich 5-7 fl. verdient. Näh. bei Anton Gottron II., Kunsthandlung in Rombach bei Mainz. 11701

Alle Arten Weißnäherien, sowohl in Hand- wie Maschinenarbeit, werden schnell und gut besorgt Konigsstraße 35 Parterre. 11608

Wolle und Baumwolle wird geschlumpft Adlersstr. 25. 5314

Reichsortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verleihen und Vermietben.
283 Ed. Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.

Piano, Instrumente aller Art
und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen
281 A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

Herrn-Hemden

in englischem Shirting, Leinen, Flanell, vorrätig und nach Maß billigt bei Th. Werner, Schützenhofstraße. 7226

Schuh- und Stiefellager

eigener Fabrik,

Reizergasse 2, Ellenbogengasse 9,
empfiehlt Herren-, Damen- und Kinder-Schuhe und Stiefeln aller Sorten in guter Waare, großer Auswahl und billigen Preisen. Nichtpassende Artikel oder Bestellungen nach Maß werden in kürzester Frist geliefert. Ferner halte ich beste Qualität Gummi-Schuhe fortwährend auf Lager und übernehme Reparaturen derselben mit Guttapercha unter Garantie.
11824 Achtungsvoll Phil. Vef, Schuhmacher.

Inhalations-Apparate neuester Construction, nach Jeffrey
Respirators (Lungenschützer) bei
8356 Carl Daum, Spiegelgasse 6.

Einem hohen Adel und geehrten Publikum empfiehlt sich im
Sticken von Buchstaben, Kronen, Wappen jeder Form,
französischer Stiderei, sowie das Aufertigen von Herrn- und
Damenwäsche und werden ganze Ausstattungen in kürzester Zeit
schön und billig geliefert durch
11484 Frau Anna Assmann, Langgasse 8a.

Zur Kgl. Preuss. Staats-Lotterie

Ziehung 2. Classe den 7. Februar,
verkauft und versendet Antheilloose für
38 Thl. 19 Thl. 9½ Thl. 4½ Thl. 2½ Thl. 1½ Thl. 20 Sgr.
gegen Postvorschuss oder Einsendung des Betrages

Staats-Effecten-Handlung Max Mayer,
Berlin, Leipzigerstrasse 94. 415
Erstes u. ältestes Lotteriegeschäft Preussens, gegründet 1855.

Bisittarten

werden billigt angefertigt in der Lithographischen Anstalt von
182 Joseph Ulrich, Kirchgasse 6.

Mainzer Actienbier

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei
A. Momberger, Moritzstraße 7.
Auch sind daselbst **Muhrtholen** und **Buchenscheitholz**
in jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 285

Darmit die ergebene Anzeige, daß ich das von meiner sel.
Mutter betriebene **Stich- und Zeichen-Geschäft** unver-
ändert fortführe.
12071 Achtungsvoll

Marie Scheuer, Faulbrunnenstraße 10.
Ralbfleisch per Pfund 14 fr. bei

Karl Frenz, Däfnergasse. 12066
Zwei schöne **Landhäuser** zu verkaufen. Näh. Exped. 8144

Punsch-Synope von J. A. Röder,
in allen Sorten stets vorrätig bei

C. Ritzel Wwe. 10315

Fr. Knauer, Mengasse 9,

empfiehlt sein reichhaltig assortirtes Lager der anerkannt
vorzüglichsten

Näh-Maschinen

von Wheeler & Wilson, Frister & Rohmann,
Grover & Baker und Howe.

Ferner

Hand-Nähmaschinen

der besten Systeme für Ketten- und Doppelschritt,
allgemein beliebt wegen ihrer soliden, einfachen Construc-
tion und ihres leichten Ganges.

Sämmtliche Maschinen werden unter vollständiger Garantie
zu neuerdings ermäßigten Fabrikpreisen ver-
kauft; Reparaturen gratis; Maschinen-Garn, Seide,
Nadeln und Gel. 46

Zahnmittel der Welt! Eine zahnschmerzfreie Menschheit!

Kein Zahnschmerz

existirt, welcher nicht augenblicklich durch mein weltberühm-
tes Universal-Zahnwasser sicher vertrieben wird, wovon sich
Zahnschmerz-Leiden auf Verlangen unentgeltlich überzeugen
können.

J. Thiele in Berlin, Jüdenstraße 24.

Zu haben in Flaschen à 18 fr. in der alleinigen Nieder-
lage für Wiesbaden bei Herrn W. Vietor, Markt-
straße 38. 75

Liebig's Nahrung

für Säuglinge und schwache Kinder als Suppen-
pulver und in flüssiger (Extract-)Form.

Beste Ersatz der Muttermilch.

Empfohlen durch die hervorragendsten Aerzte.

Genau nach Prof. J. v. Liebig's Vorschrift hergestellt
durch die autorisirte Fabrik von J. Knorsch in
Moers, Rheinpreussen.

Depôt in Wiesbaden bei Herrn Wilh. Wirth,
Tannusstrasse 10. 128

Ausverkauf.

Durch den schweren Verlust meines sel. Mannes bin ich ge-
nötigt, mein Geschäft aufzulösen und verkaufe deshalb sämt-
liche Artikel, bestehend in Herren- und Damenstiefeln, Gummi-
schuhen, Pantoffeln u., zu herabgesetzten Preisen.
11643

J. Schmitt Wwe., Webergasse 18.

Kirchhofsgasse 7 ist ein gutes Futter von Kammerpelz für
einen Reiserock zu verkaufen. 9236

Hôtel Victoria.

Heute Donnerstag Nachmittags 3½ Uhr:

Promenade-Concert

nach Wiener Art

unter der Leitung des Herrn **Kéler Béla.**

Entrée 18 kr.

Das Nähere bringen die Programme.

Diese Concerte finden jeden Donnerstag und Sonntag Nachmittags 3½ Uhr statt. 129

Saalbau Nerothal.

Einem geehrten Publikum hiermit die ergebene Anzeige, daß ich in meinem Tanzsaal die Weine zu 36 und 48 kr. per Flasche nicht in ¾ Litre, sondern ½ Litre-Flaschen verabreiche.

11903

Hochachtungsvoll **Chr. Hebinger.**

Hôtel Giess.

Eine neue Sendung **Chemnitzer-Schloß-Märzen-Bier** in Zapf. 12174

Fleisch-Extract,

in 4löthige Fesbrieft verpackt, empfiehlt

12167

A. Schirg, Schillerplatz 2.

Prima Schmalz und Schmelzbutter

billigt bei **A. Brunnenwasser, Langgasse 47.** 11940

Kupfermühler Brod, gute Kartoffeln

empfehlen

C. P. Müller,

12064

obere Webergasse 56.

Back-Obst:

Neue Catharina-Pflaumen per Pfund 18, 24, 28, 32 und 36 kr., neue türk. Zwetschen, Bamberger Zwetschen, ausgetrocknete Zwetschen, Bamberger Bräunlein, Äpfel, Birnen, Mirabellen, Kirschen etc. empfiehlt

11805

A. Schirmer, Markt 10.

Gute Kartoffeln, schönes Sauerkraut, Süßfrüchte, Kupfermühler Brod, Java-Kaffee (gebr.) per Pfd. 48 kr., feinste Suppen- und Gemüse-Rudeln, reinen Dauborner Brantwein, Hamburger Bitter-Tropfen, Boonelamp empfiehlt

W. Jung, obere Webergasse 54. 12136

Transparente

auf Leinwand gemalt für Illuminationen.

Feuerwerk

aller Art empfiehlt

9843

Chr. L. Häuser, Kirchgasse 31.

Unterzeichneter empfiehlt sich im Unterhalten von Gärten unter reeller Bedienung.

12182

W. Becker, Gärtner, Römerberg 20.

Visitenkarten und Verlobungs-Anzeigen fertigt die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei.

Männer-Gesangsverein.

Heute Abend präcis 8½ Uhr Probe im Café Schiller. 167

Casino zu Wiesbaden.

Freitag den 27. I. M. Abends 7 Uhr wird im Casinoloal eine Parthie alte Zeitungen unter den Mitgliedern versteigert. Wiesbaden, den 20. Januar 1870.

64

Der Vorstand.

Wahl-Versammlung.

Sonntag den 29. Januar Nachmittags 3 Uhr findet im „Saalbau Schirmer“ dahier eine Versammlung zur Besprechung über die Wahl des Herrn Obergerichts-Anwalts **Dr. Carl Braun** zu Berlin in den deutschen Reichstag statt. Wir laden zu dieser Versammlung alle diejenigen Wahlberechtigten, welche sich für die Candidatur des Herrn Dr. Braun interessieren, mit dem Bemerkten ein, daß dieser selbst anwesend sein wird. Diese Einladung ergeht insbesondere auch an die Wahlberechtigten in den zum Wahlkreise gehörigen Nachbarorten.

Wiesbaden, den 18. Januar 1871.

Das provisorische Wahlcomité:

Hr. Boths-Wegner, H. Koch-Wilius,

Adolf Schmans, Gottfried Jäger,

Dr. Siebert, Obergerichts-Anwalt.

Carl Scholz, Rechtsanwalt. 11999

Pianoforte-Lager

von **S. Hirsch, Taunusstraße 25.**

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafelflavieren, Harmoniums etc. aus den berühmtesten Fabriken des In- u. Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 129

Wohnungs-Veränderung.

M. Scheurer, Gehanne,

wohnt jetzt **Reizergasse 15** im Hause des Herrn **Koch, Schreibmaterialienhandlung.** 11009

Wohnungsveränderung.

Ich wohne jetzt **Louisenplatz 6.**

12137

Kapellmeister W. Freudenberg.

Zum Versenden ins Feld:

Guter alter Rum per Flasche 1 fl. — kr., ½ Flasche 36 kr.,

do. **Cognac** „ 1 „ 30 „ ½ „ 48 „

sowie alle übrigen Brantweine, Magenbitter und Liqueure in ganzen und halben Flaschen billigt bei

7726

C. Köhler, Taunusstraße 23.

Pfarrer Wahler'sche Frost- & Heilsalbe,

vorrätig in der Papier-Handlung von

11762

C. A. Hillert Wwe., Michaelsberg 4.

Cölner Loose winn. **Speth, Langgasse 27.** Die Ziehung ist auf den 15. Februar und die folg. Tage festgesetzt.

323

Das große Kinder-Spielwaaren-Magazin

empfiehlt in reichster Auswahl zu billigen Preisen die neuesten **Schlachten-Zusammenstellungen** in Metall, **Mittraillenfen,** **Kriegsspiele, Festungen, Gefangenen-Transporte** und sonst alle in dieses Fach einschlagende Artikel. 7551



Bieler & Comp., Leipzig,

Fabrik von Meubles

aus massiv gebogenem Holze,

halten ihr Fabrikat, als: Tische, Sopha's, Sessel, Schaukel- und andere Stühle bestens empfohlen.



Tüchtige Vertreter werden gewünscht.

172

Die richtige
Gesundheitspflege,
die Heilung aller
Krankheiten,
die Erreichung des
höchsten Alters

Dieses Buch sollte in keinem Hause fehlen.

415

lehrt in überzeugender Jedem verständlicher Weise **Dr. Werner's Wegweiser für alle Krauke.** Es dürfte wohl kaum einen Ort geben, in dem dasselbe nicht bekannt ist, oder in welchem es nicht diesem oder Jenem zur Gesundheit verholfen hat. Selbst in Fällen, wo die tüchtigsten Aerzte und alle angewandten Mittel nutzlos waren, brachte es Hilfe. Von den vielen tausend Zeugnissen sind die Adressen der in der letzten Zeit eingegangenen der neuesten Auflage beigebrannt und in diesem ca. 600 Orte vertreten. Es ist für nur 6 Ngr. in jeder Buchhandlung zu bekommen.

Vegetabil. Haar-Balsam,

ein vorzügliches Mittel zur **Erhaltung und Verschönerung des Haarwuchses und Wiedererzeugung des verlorenen Kopshaars,** à Fl. 20 Sgr.

Chinesische Haarfarbe-Tinctur,

um auf völlig unschädliche Weise **Kopf- und Barthaare** auf die Dauer **acht blond, braun oder schwarz** zu färben, à Fl. 25 Sgr. und 12 1/2 Sgr.

Orient. Enthaarungs-Paste

zur schmerzlosen Entfernung der Haare von Stellen, an denen man sie nicht gerne hat, à Fl. 15 Sgr.

Englische

Barterzeugung-Tinctur,

durch deren Anwendung selbst junge Leute einen **kräftigen Bart** erhalten, à Fl. 12 1/2 Sgr. und 7 1/2 Sgr.

Unauflösliche

Wäsche-Zeichnen-Tinte,

à Fl. 7 1/2 Sgr.

Alleinige Niederlage für Wiesbaden in der Colonialwaaren-Handlung von

288 **Otto Klingelhöfer, Marktplatz 12.**

Echt englisches Gichtpapier

à Blatt 2 Sgr. empfiehlt

323 **Ludolph Neglein, Messergasse 3.**



Markt 7.

405

Heute treffen wieder ein:

Frische Egmonder Schellfische.

Die in solidem Fortbestand seit länger als einem Jahrzehnt als ein **probates Linderungsmittel** rühmlichst bewährten **Kräuter-Bonbons** des Kgl. Pr. Kreis-Physikus **Dr. Koch** zu Heiligenheil werden in Originalschachteln à 18 u. 35 kr. nach wie vor ausschliesslich ächt debittirt durch **Ferd. Kobbe, Webergasse 17.** 379

Rissinger Pastillen,

hergestellt aus den Salzen des **Alaczi,** über dessen heilkräftige Wirkungen die Schriften von **Hofrath Dr. Balling, Hofrath Dr. Erhardt** und **Dr. Dirnf** handeln. Besonders empfehlenswerth gegen Trägheit der Verdauungsorgane, mangelhafte Secretion, Bleichsucht, Blutleere, wie auch gegen Hämorrhoiden, Neigung zu Gicht und Scropheln. Preis per Flacon 30 fr. = 8 1/2 Sgr. Nur allein echt käuflich in Wiesbaden bei

Apotheker C. Schellenberg.

345

Kgl. Bayer. Mineralwasser-Versendung.

Langgasse 5.

Langgasse 5.

Ausverkauf.

Wegen Aufgabe meines Geschäftes verkaufe ich von heute an meine sämtliche Artikel in **Reit-, Fahr- und Reise-utensilien** zum Einkaufspreis; auch wird das Geschäft im Ganzen abgegeben.

Karl Staab, Sattler, 11256

Zwei Nähmaschinen sehr billig zu verk. Häfnerg. 10. 8704

Karl Kögel, Stuhlmacher,

Langgasse No. 21.

Langgasse No. 21.

empfehlte sein Lager in **Rohrstühlen**, Lehnstühlen, Tabourets u. s. w. unter Garantie zu festen Preisen. 5168

Gummiseidene Strümpfe, Fuß-, Waden-, Knie- und Schenkelstücke

in allen Nummern stets auf Lager bei

4581

Carl Daum, Spiegelgasse 6.

Weinetiquetten,

alle Sorten, stets vorrätig bei

8001

Jos. Ulrich, Kirchgasse 6.

Alle Futterstoffe & Schirtings,

schwarze Lizen im Stück zu 12, 16, 24, 36 und 48 fr., Maschinen-Garne und Seide auf Rollen in verschieden Größen, Kurz- und Modewaaren zu billigsten gestellten Preisen empfiehlt

11954

Chr. Maurer, Langgasse 2.

Ruhrer Stückkohlen,

bestes Heizmaterial, empfiehlt

12133

G. D. Linnenkohl.

Ruhrkohlen

sind eingetroffen bei

Carl Beckel jun., Schachtstraße 7. 11593

Ruhrkohlen

bei **G. Birnbaum Wwe.**, Michelsberg 3.

11775

Ruhrkohlen

treffen jetzt wöchentlich frisch ein und sind zu beziehen bei

J. K. Lembach in Dieblich. 100

Ruhrer Ofenkohlen vorzüglicher Qualität empfiehlt

August Koch, Draniensstraße 16. 12070

Trocknes Buchenscheitholz

in 1, 1/2 und 3/4 Alstr., sowie klein gemachtes in jedem beliebigen Quantum ist zu beziehen bei

Fr. Bourbonus, Emserstraße 13 a. 9876



Ein Pferd, das zum Fahren

und Reiten benutzt werden kann, ist

zu verkaufen. Näh. Exped. 12023

Von einem sehr guten **Logenplatz** im ersten Rang ist die Hälfte oder ein Viertel des Winter-Abonnements abzugeben. Näheres Expedition. 12013

Mehrere gebrauchte **Holzöfen**, Fenster, Türen, Böden, sowie eine Hundshütte, Halsband und Maulkorb sind billig zu verkaufen. **Heyman**, Mühlgasse 2. 12056

An- und Verkauf von getragenen Kleidern, Möbeln und Betten; daselbst sind auch billige Theemaschinen, sowie Spiegel zu verkaufen. 11662

J. Flegelheimer Wwe., Spiegelgasse 11.

Ein tüchtiger Lehrer für **Klavier** und **Violinspiel** sucht seine noch freie Stunden gegen mäßiges Honorar zu besetzen. Näheres Expedition. 11405

Gebrauchte **Koffer** zu verkaufen Langgasse 33.

5810

Die Dampfbrennholz-Spalterei

von **W. Gall**, Dokheimerstraße 29a,

liefert billigstes **Brennholz**, fertig geschnitten und gespalten sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 110

Das Vermögen durch die Arbeit

oder 40 neue industrielle Erfindungen, für Jedermann passend, von welchen eine einzige gut ausgebeutete hinreicht, sich eine Existenz zu gründen und nach und nach sich ein Vermögen zu erwerben. Dieses Buch wird franco unter Umschlag versendet. Gegen 1 fl. 24 fr. in Briefmarken an **J. Augustin**, Neugasse No. 12 in Chaux-de-fonds, Schweiz, zu richten.

Hinreichend frankieren. 92

Ein großes eisernes **Schild**, zwei halbe **Stücksaß** und **Bordeauxfässer**, ein **Karren** mit **Wassersaß** sind zu verkaufen Mühlgasse 3. 12173

Schuhe, **Stiefeln** und **Gummischuhe**, sowie Reparaturen derselben Kirchgasse 20. 12182

Flaschen fortwährend angeliefert Kirchgasse 10. 12179

Ein achtjähriger **Doppelpony** zu verkaufen. R. Exp. 12168

Kleine, feine Damenhündchen sind zu verkaufen. Näheres Expedition. 12169

Kerosin 39 sind mehrere gebrauchte, vollständige **Becken** zu verkaufen. 11258

Mehrere neue **Kopfstiften** und ein vollständiger **Hand-Atlas** über alle Theile der Erde, bestehend in 86 Blättern, sind zu verkaufen. Näh. Exped. 12156

Ein runder **Tisch**, eine **Kommode**, ein einth. **Kleider-Schrank** und eine große **Waschbütte** sind billig zu verkaufen Röderstraße 4 zweiter Stock. 12154

In der deutschen, französischen und englischen Sprache, sowie in der Musik wird **Unterricht** erteilt. Näh. Exped. 11761

Ein **Pflegelind** wird gegen gute Behandlung gesucht; dasselbe kann mitgeführt werden. Näh. Exped. 12206

Ein guter **Schuhmacher** übernimmt Arbeit auf **Logis**, am liebsten Mannsarbeit. Näheres Expedition. 12153

Ich warne den kühnen Dieb, welcher vorgestern Abend zwischen 4 und 5 Uhr einen **Topf Milch** unter dem Vorhange **Michelsberg 28** im Vorderhause weggenommen hat.

Margaretha Altsch. 12187

Ein weiß und schwarz gefleckter **Hund** ist zugelaufen. Näh. kleine Burgstraße 1. 10162

Eine **Rolle**, Notenhefte enthaltend, wurde verloren. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung in der Expedition. 12183

Eine **Schnalle**, an welcher mehrere Orden befestigt waren, ist vorgestern auf dem Wege vom Hotel zum Adler nach dem Bahnhofe verloren worden. Gegen eine Belohnung von 3 Thaler abzugeben im Hotel zum Adler. 12204

Am Sonntag Abend wurde von einem Kinde ein brauner **Beltsack** mit braunem Futter von der Rheinstrasse durch die Kirchgasse nach der Adlerstraße verloren. Gegen eine gute Belohnung abzugeben Schachtstraße 15. 12188

Eine **Cylinderruhr** wurde gefunden. Der Eigentümer kann dieselbe Michelsberg 1 im Hinterhaus abholen. 12220

Eine wohlgeübte **Leinwandstropferin** findet dauernde Beschäftigung in einem hiesigen Gasthof. Näheres Expedition. 12008

Ein **Monatmädchen**, welches hier bei seinen Eltern wohnt, wird gesucht. Adressen bei der Expedition d. Bl. abzug. 12090

Ein **Nähmädchen** sucht noch einige Tage in der Woche zu besetzen. Näheres Schachtstraße 18. 12200

Ein Ladenmädchen,

das gute Zeugnisse aufweisen kann und womöglich in einem Specereigeschäfte bisher thätig war, findet dauerndes Engagement. Näheres in der Expedition d. Bl. 11918

Ein Lehrmädchen für Mode kann in ein hiesiges größeres Geschäft eintreten. Näh. Exped. 11764

Ein Lehrmädchen für Roben

kann in ein großes Geschäft eintreten. Näh. Exped. 11766

Eine Confectionistin,

welche schon längere Zeit mit Taillen u. zu nähen beschäftigt war, wird gesucht. Näh. Exped. 11765

Eine Monatsfrau oder Mädchen wird gesucht Geisbergstraße 12 Parterre. 12215

Eine reinliche Frau sucht Monatsstelle. Näh. Exped. 10161

Eine Monatsfrau wird gesucht Michelsberg 4. 12159

Stellen-Gesuche.

Ein tüchtiges Hausmädchen gesucht Mainzerstraße 25. 12063

Man sucht ein fleißiges, ordentliches Hausmädchen für den 1. Februar. Nur mit guten Zeugnissen versehene mögen sich melden Leberberg 3 Parterre von Vormittags 10—1 Uhr. 12018

Gesucht auf gleich ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht. Näh. Exp. 12077

Gesucht ein gewandtes Zimmermädchen und ein Küchenmädchen für ein Hotel. Näheres Expedition. 12017

Ein reinliches Hausmädchen gesucht Kirchhofsgasse 7. 12185

Michelsberg 22 wird ein ordentliches Mädchen gesucht. 12186

Ein starkes Mädchen, welches alle Arbeit versteht, sucht eine Stelle auf gleich, am liebsten als Mädchen allein. Näheres zu erfragen Graben 3 im Hinterhaus zwei Stiegen hoch. 12180

Ein braves Dienstmädchen wird gesucht. Näh. Exped. 12171

Eine zuverlässige Frau, welche perfekt kochen kann, sucht eine Stelle bei einer stillen Familie. Näheres Adelhaidstraße 25 im Hinterhaus bei Frau Schwein. 10165

Ein tüchtiges Mädchen mit guten Zeugnissen wird für die Hausarbeit gesucht und kann gleich eintreten. Näheres kleine Burgstraße 2. 12213

Ein reinliches, braves Dienstmädchen, welches zu jeder Arbeit willig ist, wird gesucht Welltrigstraße 1. 12198

Ein Mädchen vom Lande sucht gleich eine Stelle. N. E. 12203

Ein anständiges, solides Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht und kochen kann, sucht eine Stelle. Näheres Taunusstraße 29 im dritten Stock. 12197

Une jeune fille française desire se placer comme femme de chambre ou bonne d'enfants. S'adresser à l'hôtel d'Angleterre. 12192

Ein gebildetes Frauenzimmer, das deutsch und französisch spricht, im nähen bewandert ist und sehr gute Zeugnisse hat, sucht eine Stelle zur Stütze der Hausfrau oder zur Beaufsichtigung von zwei Kindern. Näheres Expedition. 12175

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Kinder mädchen wird auf 1. Februar gesucht Moritzstraße 12 Bel-Etage. 12160

Ein braves, tüchtiges Mädchen wird für Hausarbeit gesucht von Schlosser Panthel, Friedrichstraße 35. 12151

Ein braver Junge vom Lande wird als Ausläufer gesucht. Näheres Expedition. 11920

Ein guter Leinweber vom Lande sucht Beschäftigung. Näheres Ludwigsstraße 1 im Hinterhaus bei Forst. 12049

Ein junger Kellner wird gesucht Bahnhofstraße 12. 12170

In ein Privathotel wird ein braver Hausbursche gesucht und kann am 1. Februar eintreten. Näheres Expedition. 12212

Ein junger Mann sucht Stelle in einer Wirthschaft oder als Hausknecht. Näheres Expedition. 12208

Ein junger Mann sucht eine Stelle als Ausläufer. Näheres bei der Expedition d. Bl. 12201

Ein Junge vom Lande sucht bei einem Spengler in die Lehre zu treten. Näheres Expedition. 12205

Jungen finden Beschäftigung Emserstraße 33. 12178

Gesucht zwei Schuhmacher Kirchgasse 20. 12181

Für eine hiesige Buchhandlung wird ein tüchtiger, zuverlässiger Ausläufer gesucht. Näheres Expedition. 429

Ein junger Mann, welcher mit Pferden gut umgehen kann und alle Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle als Kutscher. Näheres Hainernweg 1. 12158

Ein gewandter, mit guten Zeugnissen versehener Hausbursche wird in einem Cur-Etablissement zum baldigen Eintritt gesucht. Näheres in der Expedition. 256

Gesucht 10,000 fl.

ohne Makler auf ein Haus in Wiesbaden von fünfsschem reellem Werthe. Offerten unter A. Z. besorgt die Exped. 12000

Gesucht

15,000 und 12,000 fl. gegen doppelte Sicherheit. 1500 bis 1600 fl. werden gegeben — doppelte Sicherheit — 2/3 Güterstücke. Seebold, Heleneustraße 19. 11949

13000 fl. werden auf erste Hypothek zu April d. J. zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 11538

5000 fl. werden auf 1. Hypothek gegen doppelt gerichtliche Sicherheit auf ein hiesiges Geschäftshaus zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 11699

500 fl. Vormundschaftsgelder sind gegen doppelte gerichtliche Sicherheit auszuleihen. Näheres bei Rechtsanwalt A. Wilhelmj. 12216

Gesucht

eine kleine Wohnung für 2 Personen ohne Kinder; auch würde man sich an einer größeren betheiligen. Offerten unter M. 34 befördert die Expedition. 12193

Zur einstweiligen Aufbewahrung der zur Concursmasse des Wilhelm Schügler dahier gehörigen, dermalen noch im Gasthause zur weißen Taube befindlichen Mobilien werden entsprechende Räumlichkeiten zu mietzen gesucht von dem Masscurator Rechtsanwalt Dr. Koch, Friedrichstraße 34. 11808

Logis-Vermietungen.

Albrechtstraße 3 an der Biedricher Chaussee sind vom 1. April an drei Etagen zu vermietzen. Nähere Auskunft im Hinterbau eine Treppe hoch. 12211

Adlerstraße 19a ist ein möbl. Zimmer zu vermietzen. 12055

Dothheimerstraße 21 Parterre sind 2 unmöblirte Zimmer nebst Cabinet und Dachkammer auf 1. April zu verm. 12210

Emserstraße 3 ist die Bel-Etage nebst Garten, Stallung und Zugehör zu vermietzen. Näh. Emserstraße 1. 11748

Hochstraße 18 ist eine kleine Wohnung zu vermietzen. 12184

Kirchgasse 15c ist eine möbl. Zimmer zu vermietzen. 11693

Louisenstraße 10 ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Beköstigung an eine Dame zu vermietzen. 6445

Louisenstraße 35 (Sonnenseite) Bel-Etage sind 2—3 möblirte Zimmer vom 1. Februar an anderweit zu vermietzen. Näheres Parterre. 12128

Marktplatz 8 ist der große Laden nebst Logis und sonstigen Räumlichkeiten auf den 1. April anderweit zu vermietzen. 12092

Marktstraße 20 ist ein gut möbl. Zimmer zu verm. 12195
 Mauritiusplatz 2 zwei Treppen hoch ist ein möbl. Zimmer
 an einen oder zwei Herren zu vermieten. 5000
 Nicolassstraße 6 eine Stiege hoch ist ein Logis von 6 Zimmern,
 1 Kabinet und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres
 Parterre daselbst. 11787
 Platterstraße 9 ist die mit Glasabschluß versehene Bel-Etage
 mit Zugehör und Mitgebrauch der Waschküche, des Bleichplatzes
 und des Brunnens zu vermieten und kann alsbald bezogen
 werden. 10823
 Rheinstraße 23, 2 Tr., ein möbl. Zimmer zu verm. 12054
 Saalgasse 14 ist ein schön möbl. Zimmer sofort zu verm. 11581
 Steingasse 29 sind zwei Logis zu vermieten. 11773
 Al. Webergasse 9 zwei Stiegen hoch sind zwei möblierte
 Zimmer billig zu vermieten. 12217
 Wellritzstraße 14 zwei Stiegen hoch ist ein möbliertes
 Zimmer mit Koft an einen Herrn oder Gymnasialisten zu ver-
 mieten. 12132
 Ein Dachstuhlchen mit Bett zu vermieten. Näheres Kapellen-
 straße 5 Parterre rechts. 12177
 Ein Stübchen mit Ofen ist zu vermieten. Näh. Exped. 12214

Neuer Nonnenhof, Kirchgasse 27.

Die Bel-Etage ist sogleich oder bis 1. April zu verm. 10396
 In meinem Hause, Langgasse „Hotel Petersburg“, sind auf gleich
 oder später die Bel-Etage und der 3. Stock mit allen Be-
 quemlichkeiten zu vermieten.

E. Sartels, Kirchgasse 6. 11685

In meinem Hause

Kirchgasse 23

ist eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern,
 Küche, Speisekammer, 3 Mansarden und allen
 anderen Bequemlichkeiten, auf 1. April zu ver-
 mieten. Aug. Dorst. 11168

Ein geräumiger Laden

mit Comptoir in der Kirchgasse ist auf gleich oder 1. April zu
 vermieten. Auf Wunsch kann auch Wohnung abgegeben werden.
 Näh. bei Chr. L. Häuser, Kirchgasse 31. 12194

Ein bis zwei solide Mädchen f. Schlafstellen erh. R. E. 12172

Dankagung.

Allen Denen, welche meinen nun in Gott ruhenden,
 lieben Gatten, **Adam Klein**, zu seiner letzten Ruhestätte
 geleiteten, sage ich meinen tiefgefühlten Dank.

Wiesbaden, den 24. Januar 1871.

Die trauernde Gattin:

11976

Sophie Klein, geb. Seib.

Freunden und Verwandten machen wir die schmerzliche
 Mitteilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat,
 unsere innigstgeliebte, gute Gattin, Mutter, Schwester,
 Schwiegermutter und Großmutter, **Louise Gebhart**,
 geb. Hoffmann, nach einem langjährigen Leiden sanft
 und ruhig zu sich zu rufen.

Die Beerdigung findet Freitag den 27. Januar Nach-
 mittags 3 Uhr vom Sterbehause, Ludwigstraße 11, aus
 statt. Um stille Theilnahme bitten

12191

Die trauernden Hinterbliebenen.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Ein Laden

mit Comptoir ist auf 1. April zu verm. R. Weberg. 18. 11642

Preis-Verein zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger.

Für Verwundeten-Pflege gingen ferner bei mir ein: Durch die
 Expedition des Rhein. Kuriers 3 fl. 30 kr., von einer russischen Dame 40 fl.,
 Hrn. Revisionrath Gärner 50 fl., D. 8 fl. 45 kr., Hrn. Geh. Rath
 Schnaase 35 fl., Hrn. Ferd. Reusch 200 fl., Frau von Demoll 17 fl. 31 kr.,
 Hrn. General-Lieutenant von Fries (monatlicher Beitrag) 3 fl. 30 kr.,
 Hrn. Matthias Hölterhoff (wiederholte Gabe) 87 fl. 30 kr., in einer Reusabrs-
 Gesellschaft gesammelt 7 fl. 34 kr., Hrn. General-Lieutenant von Hoff
 (monatlicher Beitrag) 1 fl. 45 kr., Frau Inspector Hoffmann 5 fl., Hrn.
 Dr. Berg in Wien 50 fl., Hrn. Kreutner 5 fl. 15 kr., Hrn. General-Major
 von Köhler 3 fl. 30 kr., in der Union gesammelt, gelegentlich der Bezeichnung
 der alten Blaub-Geschichte, 4 fl. 23 1/2 kr., R. N. 3 fl. 30 kr., Frau Verber-
 sen 10 fl., E. F. für Januar 3 fl. 30 kr., Hrn. Weymüller 25 fl., Hrn.
 Richard Schimmelbusch 17 fl. 30 kr., Hrn. General von Röder (monatlicher
 Beitrag) 1 fl. 45 kr., Hrn. Oberstaats-Anwalt zur Redden 10 fl., Hrn.
 Dr. P. Hoffmann 25 fl., Hrn. Baderus 8 fl. 45 kr., Hrn. Schachtzab
 1 fl. 45 kr., Hrn. Red.-Rath Reuter 8 fl. 45 kr., Frau F. R. 10 fl., Hrn.
 Geh. Justizrath von Samwath 8 fl. 45 kr., Hrn. Wilhelm Preußer 10 fl.,
 Alleeal No. 4 4 fl. 30 kr.

Für hinterlassene Familien ausgerückter Krieger gingen
 ein: Von Ungenannt 17 fl. 30 kr., Hrn. Ferdinand Reusch 150 fl., Hrn.
 Dr. P. Hoffmann 25 fl., Hrn. R. N. 3 fl. 30 kr.

Für den erblindeten Musikler Ph. Christ gingen ferner ein:
 Von Hrn. Kreutner 1 fl. 45 kr., von Hrn. Adelin durch Hrn. Käsebler 3 fl.
 Zur Anschaffung warmer Kleider für die Verwundeten
 in hiesigen Lazarethen von E. F. 17 fl. 30 kr.

Gesamtbetrag der bis jetzt bei mir eingezagten Gelder 21,859 fl. 20 1/2 kr.
 An den Schatzmeister des Vereins, Hrn. F. Kauer, wurden neuerdings
 abgeliefert 510 fl. 4 kr., desgl. 164 fl. 5 1/2 kr.

Abgeliefert an Hrn. Obrist von Schudy 167 fl. 30 kr., desgl. 28 fl. 30 kr.
 An die Verwaltung der Augenheil-Anstalt für den Musikler Christ
 wurden abgeliefert 6 fl. 45 kr.

Wir sprechen für diese reichen Gaben unsern wärmsten Dank aus und
 bitten um fernere geneigte Zuwendungen. **Ferdinand Sch'l.**

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1871. 24. Januar	6 Uhr Morgens.	9 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer*) (Bar. Linien).	31,21	33,87	33,49	33,85
Thermometer (Reaumur).	-1,5	0,6	-3,8	-1,60
Dunkelhannung (Bar. Lin.).	1,56	1,56	1,33	1,48
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	90,7	74,4	95,7	86,93
Windrichtung.	N.O.	N.O.	N.O.	—
Regenmenge pro □' in par.	—	—	—	—
Exbit*.	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmstraße 7) ist während der Wintermonate
 Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11 bis
 Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Feate Donnerstag den 26. Januar.

Promenade-Concert unter Leitung des Herrn Kapellmeisters Keler Bde
 Nachmittags 3 1/2 Uhr im Hotel Victoria.

Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Abkürzen.

Männer-Gesangverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe im Café Schiller.
 Königl. Schauspieler. Zum ersten Male: „Prometheus“. Groß-
 heroische Oper in 3 Acten von Rossini. Musik von W. A. Mozart.

Eisenbahn-Fahrten.

Rheinisch: Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 3. 7.45.
 Ankunft: 8.25. 2.35. 6.35. 9.
 Taunusbahn. Abfahrt: 6.10. 8.30. 11.* 12.5. 2.20. 3.50.*
 5.45.* 6.35. 7.55. bis Mainz. 8.55. Ankunft: 7.55. 10.25. 11.27.
 1. 3.15.* 4.25. 5.12.* 7.20. von Mainz. 7.55. 10.40. *Schnellzug

Frankfurt, 24. Januar 1871.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Pisolen	9 fl. 46 — 48 fr.	Amsterdam 100 % 1/4 b.	
Holl. 10 fl. -Stücke	9 „ 54 — 58	Berlin 105 1/2 % b.	
20 Reichs-Stücke	9 „ 31 — 32	Edin 105 104 1/4 b.	
Russ. Imperiales	9 „ 47 — 49	Hamburg 88 1/4 % b.	
Preuss. Friedr. d'or	9 „ 58 — 59	Leipzig 105 104 1/4 % b.	
Ducaten	5 „ 37 — 39	London 118 1/2 % b.	
Engl. Sovereigns	11 „ 55 — 59	Paris —	
Preuss. Cassenscheine	1 „ 44 1/2 — 45 1/2	Wien 95 1/2 % 1/4 b.	
Dollars in Gold	2 „ 27 — 28	Disconto 3 1/2 % O.	